

Kloppen fem om morgenen

Ein Tag im Leben von Sofie, von fünf Uhr morgens bis zum Abend: wer sie vor Sonnenaufgang anruft, warum alle in ihrem Café Kuchen bekommen und was passiert, wenn eine Kundin sagt, sie habe keinen Hunger.

LÖSUNGEN

HÖREN & VERSTEHEN

L1) WER HAT DAS GESAGT?: 1c, 2a, 3c

L2) RICHTIG ODER FALSCH?: 1a, 2b, 3a, 4b, 5a

L3) WAS GESCHAH ZUERST?: 1: 21435

L4) VERSTEHE DIE GESCHICHTE: 1b, 2a, 3a

Übersetzung

Es ist fünf Uhr morgens. Alle schlafen.

Sofie ist im Café.

■ Hallo, Café! Heute backe ich wieder Brot.

Im Kühlschrank sind dreißig Eier und viel Milch.

Im Ofen ist ein Kuchen.

Es ist sechs. Sofies Oma ruft an.

- Hallo, Oma!
- Backst du schon Brot?
- Ja. Bist du auch wach?
- Ich backe auch Brot. Wir schlafen nicht!
- Hast du keinen Hunger?
- Nein. Ich habe keine Zeit.
- Iss auch selbst etwas.

Es ist sieben. Sofie öffnet die Tür.

- ▲ Nur Tee, bitte. Ohne Kuchen.
- Hier ist eine große Tasse. Bist du müde?
- Schwarzen Tee ohne Zucker, bitte.
- Zehn Pfannkuchen, bitte!
- Freja! Nicht zehn. Zwei.
- Zwei Pfannkuchen und ein Glas Milch.
- Und einen kleinen Pfannkuchen für Findus.
- △ Kaffee, bitte. Schnell. Ich habe viel zu tun.

■ Milch? Zucker? Kuchen?

△ Nein, danke. Ich habe keinen Hunger.

■ Der Kaffee kostet zweiunddreißig Kronen. Der Kuchen ist geschenkt.

△ Danke. Das schmeckt gut. Noch einen, bitte!

Es ist Abend. Das Café ist leer.

○ Isst du jetzt?

■ Ja! Brot und Käse. Auch Kuchen.

Findus frisst Fisch.

■ Gute Nacht, Findus. Morgen wieder um fünf.